



ASV – INFO 02 / 2010

Termine und Bekanntmachungen

Am 16.05.2010 findet die nächste Mitgliederversammlung im „Lindenhof“ Bliedersdorf
Um 19.30 statt.

Tagesordnung

Begrüßung

Genehmigung des Protokolls Jahreshauptversammlung

Verschiedenes

Gewässerobmann

Das Frühjahr ist nach dem langen, kalten Winter endlich da und die Angelsaison kann beginnen. Doch leider ist wohl die erste Vorfreude dem allgemeinen Frust gewichen. Überall hört man sich aufregende und nörgelnde Vereinsmitglieder. Einige unentwegte Dauernörgler heizen das Gerede zusätzlich an. Ich kann es nicht mehr hören, zeigen sich doch immer mehr die größten Kochtopfänger an vorderster Front. Dabei – was ist denn schon passiert? Ich habe nur 450 Kg Karpfen besetzt! Entsetzlich. Offenbar hängt davon das Weiterbestehen des Hobbys ab. Dabei – es hätte schlimmer kommen können. Du, er oder sie hätten mit voller Urlaubs- und Angelmontur auf dem Flughafen stehen und nicht abfliegen können, weil auf Island ein Vulkanausbruch war.

Das ist eben die Natur. Bei uns war es nur der Frost, der zu früh die Seen unseres Fischlieferanten aus Wesenberg mit Eis überzog und unseren bestellten Besatz nicht mehr zu uns ließ. Und es hätte uns noch härter getroffen, wenn wir den Besatz bekommen hätten, aber Unmengen an Winterverlusten hätten verkraften müssen. Hört euch doch mal um, überall katastrophale Winterschäden. Manche Teiche erlitten einen Totalverlust. Wie stehen diese Vereine dar? Im Moment ist der Besatzfischmarkt hart umkämpft, abgegriffen und derbe Preiserhöhungen sind zu zahlen. Ich bin daher gar nicht so traurig, auch wenn ich mich über den fehlenden Besatz ebenso ärgere. Bloß ändern kann ich, können wir es nicht.

Ich wollte den April abwarten. Wenn ich bis dahin keine positive Rückmeldung aus Wesenberg habe, nehme ich Plan B. Von Zeit zu Zeit wird abwechselnd ein Teich mit Forellen besetzt. Nimmt man dann die Veranstaltungen im Sommer, bei denen ohnehin Forellenbesatz erfolgt, hat man guten Chancen, zu jeder Zeit auf einen Forellenfang.

Wer jetzt weiter nörgelt, dem sei aber gesagt, die Teiche sind doch ohne Besatz keineswegs Fisch leer! Es ist nur schwerer, welche zu erbeuten. Hier muss sich doch jeder bei seiner Anglerehre gepackt sehen und die Herausforderung annehmen, sich noch mehr Mühe zu geben. Vielleicht nutzt der eine oder andere aber die Gelegenheit, lässt sein Stammgewässer links liegen und probiert es mal woanders. Ich bin sicher, dass es so zu manchen Überraschungen kommt. Oder warum nicht mal ein Landesverbandsgewässer besuchen? Ich/Wir müssen halt das Beste aus der Lage machen.

Ehrlich, ich hätte mir meinen Saisonstart auch anders vorgestellt. In Moisburg war es nur kalt und die Wildgänse machten ein fürchterliches Spektakel..

In Nindorf bissen mir die kleinen Barsche die schönen Würmer ab. Zur Strafe setzte ich sie nach unten in den Bach. Ich beobachtete lange einen Bisam, der sich das Maul mit Wasserpest voll stopfte und zu seinem Bau schwamm.

Noch Gewässerobmann

Possierlich, ja, aber die Löcher im Ufer, grauenvoll, das schreit nach Arbeit. Gutes Stichwort – Arbeitsdienste im Herbst – die ersten drei Samstage im November.

Ich wünsche allen, trotz der Umstände, eine gute, erfolgreiche Saison.

Nicht Nörgeln, das Beste daraus machen. In diesem Sinne: „Petri Heil!“

Jörk Philippsen

Bericht Sportwart

Am Nachmittag des 10. April 2010 fand das Anangeln an den „Dollerner Teichen“ statt. 21 Herren nahmen hieran teil und fingen zusammen 66 Weißfische (5 Brassen, 61 Rotaugen). Die Sonne verwöhnte uns an diesem Tag doch sehr. Trotzdem blieben 8 Angler leider ohne Fang. Sieger wurde Stephan Meyer am Teich „Dollern II“ mit 15 Fischen und 3950 Punkten. 2. Michel Sanchez (3000 P.), 3. Udo Veit (2950 P.), 4. Jürgen Marczian (1250 P.), 5. Reinhard Mondry (750 P.), 6. Detlev Pelz (650 P.) u. 7. Jürgen Witt (475 P.)

5,5 kg gefangene Rotaugen wurden in den „Wilketeich“ umgesetzt. Der größte Fisch war ein Brassen von Udo Veit mit 575 Gramm Gewicht. Bei „Harry“ ließen wir die Veranstaltung ausklingen. Die Frikadellen waren super lecker, und endlich mal nicht zu scharf.

Am 18. April fand das Bezirksangeln des Kreisanglerverbandes statt. Unser Verein war mit 4 Leuten vertreten. Am Vormittag wurde in der Elbe in Hollern-Twielenfleth gefischt. Diesen Durchgang konnte Stephan Meyer für sich entscheiden. Michel Sanchez wurde 3.

Am Nachmittag wurde der 2. Durchgang in der Oberschwinge bei Wiepenkathen durchgeführt. Von uns waren hier Jürgen Marczian (3.) und Stephan Meyer (5.) die Besten.

In der Gesamtwertung belegte Michel Sanchez den 6. Platz. Den 1. Rang, und damit Bezirksmeister wurde Stephan Meyer vom ASV Horneburg.

Euer Stephan Meyer

Bericht Frauengruppe

Neues aus der Frauengruppe. Am Ostersonntag sind 9 Pers. zur Umweltlotterie „BINGO“ nach Hannover gefahren. Weisse Hose, Fischerhemd, Rotes Halstuch und ASV-Wappen war wieder unsere Ausgehuniform, wenn wir den ASV nach außen präsentieren. Es ist sehr interessant in so einer Livesendung.

Termine für das nächste halbe Jahr.

Frauentreff bei „Harry“ ist wieder jeden 2. Samstag um 15 Uhr.

Am Sonntag den 27.06.10 ist allgemeines Frauenangeln um 13 Uhr in Nottensdorf I.

Unser Frauenangeln für Aktive findet am 04.07.10 in Nottensdorf statt. Im Anschluss ist Grillen und gemütliches Beisammensein. Wir hoffen, dass alle mit guter Laune und Appetit kommen. Bis bald.

Siegrid und Susanne.

Bericht der Meeressportgruppe

Am 06.03.2010 trafen wir uns mit einigen hochmotivierten Anglern in Maasholm zu unserm jährlichen Anangeln. Nach aufregender Fahrt bei Eis- und Schneeglätte trafen wir um 07:00 Uhr im Hafen ein. Leider mussten wir feststellen, dass unser Schiff den Kessel noch nicht unter Dampf genommen hatte. Aufgrund der Witterung bei südöstlichen Winden und Temperaturen von unter dem Gefrierpunkt wäre ein Auslaufen zu einem unkalkulierbaren Risiko geworden. Bei einer frischen Tasse Kaffee wurde die Veranstaltung auf das Pilken bei der Vereinsmeisterschaft vertagt.

Zur Vereinsmeisterschaft trafen wir uns in der Osterwoche in Dänemark auf der Insel Langeland. Angetreten zur Vereinsmeisterschaft sind 11 Mitglieder und zwei Gäste.

Noch Bericht der Meeressportgruppe

Am Abend des 31.03. begann die Veranstaltung am Strand von Hennetvet mit dem Brandungsangeln. Bei mäßiger Brandung konnten bereits im Hellen die ersten Plattfische angelandet werden.

Erfolgreichster Angler des Abends war Harald Prigge mit 5 mäßigen Fischen, gefolgt von Wolle Gerdes und Christian Claessens mit jeweils 4 Fischen. Insgesamt wurden 24 massige Fische in die Wertung gebracht. Größter Pechvogel des Abends war Lothar Dahlenburg. Zum Ende des Abends hat eine große Welle sein Angelgerät umgerissen und die gefangenen fünf Fische wurden ins Meer zurückgespült. Für besonderen Gesprächsstoff sorgen zwei Damen, die nach kurzer Begrüßung die Bademäntel fallen ließen und barfuss bis zu den Haarspitzen eine Runde schwimmen gingen.

Am Karfreitag folgte der Bootsangeltag, der mit dem Naturköderfischen begonnen wurde. Bei starker Strömung, die Gewichte von 600 g und mehr erforderlich machte, wurde gut gefangen. Eine Vielzahl von knapp untermaßigen Fischen zeigt einen Aufwärtstrend bei der Entwicklung der Dorschbestände in der südlichen Ostsee. Bester Angler in dieser Wertung war Wolle Gerdes mit 15 Fischen, gefolgt von Klaus-Dieter Bliß und Detlef Pelz mit jeweils 8 Fischen. Insgesamt konnten 67 Fische dieser Wertung zugeführt werden.

Am Nachmittag wurde mit dem Pilken der letzte Teil der Meisterschaft gestartet. Diese ist wie bereits berichtet auch in die Wertung als Anangeln eingegangen. Bei abnehmender Strömung konnten insgesamt 81 Fische in die Wertung aufgenommen werden. Bester Angler in der Wertung war Klaus Dieter Bliß mit 11 Fischen vor Peter Eckhoff mit 9 Fischen und Wolle Gerdes mit 7 Fischen. Den größten Fisch, einen Dorsch von 56 cm, dieser Veranstaltung fing Udo Schleinitz, der damit das Anangeln für sich entscheiden konnte und den Wanderpokal hierfür überreicht bekam.

Vereinsmeister mit der hervorragenden Platzziffer 6 wurde Wolfgang (Wolle) Gerdes. Den zweiten Rang erreichte Detlef Pelz mit der Platzziffer 13 vor Harald Prigge mit der gleichen Platzziffer, aber weniger Fischpunkte. Den vierten Platz belegte Klaus-Dieter Bliß von HaJü Lootz.

Den größten Dorsch von 59 cm legte Wolle Gerdes auf die Schuppen. Detlef Pelz ging die größte Platte von 45 cm an den Haken. Als besonderer Fisch wurde eine Aalmutter von 34 cm Länge gekürt, die Udo Schleinitz in die Wertung bringen konnte. Udo Schleinitz wurde zum Abschluss der Abtuter überreicht. Udo konnte in allen Wertungen Fische fangen und hatte in der Summe aber die wenigsten.

Nach dem Frühstück am Samstagmorgen ging eine gelungene Veranstaltung zu Ende. Ein Dank geht an Lothar, der die Verpflegung organisierte und an Detlef für die sehr guten Köder.

Zum Abschluss hier noch die folgenden Termine für das Jahr:

06. – 07.11.2010 – Fehmarnpokal in Dänschendorf

13. - 14.11.2010 – Königsangeln in der Brandung auf Fehmarn

18.12.2010 – Abangeln mit der MS Antje D. in Maasholm

Bitte meldet euch hierfür bei Klaus Dieter Bliß oder Lothar Dahlenburg an.

Harald Prigge

Der ASV Horneburg gratuliert den folgenden Sportsfreunden zum Geburtstag.

W. Hoffmann zum 75. W. R. Döpke zum 70. D. Nowak zum 70.

R. Wilke zum 65. S. Goldmann zum 65.

**Verstorben ist am 01.04.2010 unsere Sportsfreundin Helga Küsel
Wir werden an sie denken.**

Vorstandsliste ASV "Petri Heil" Horneburg

Stand März 2010

Funktion	Vorname	Name	Adresse	Telefon
1. Vorsitzender	Friedrich	Ladewig	Marschdamm 8 21640 Horneburg	04163/5520
2. Vorsitzender	Ralf	Müller	Kiebitzweg 3 21640 Horneburg	04163/5828
Schriftwart	Kurt	Bamberger	Johann v. Schulte Pl. 20 21614 Buxtehude	040/37421767
Vertreter	Manfred	Schmoock	Rotdornweg 31 21640 Horneburg	04163/809830
Gewässerobmann	Jörk	Philippsen	Hermannstr. 1 21640 Horneburg	04163/6674
Vertreter	Thorsten	Bamberger	Friesenstr. 33 21680 Stade	04141/511008
Kassierer	Harald	Prigge	Im Stuck 14a 21640 Horneburg	04163/811241
Vertreter	Jörg-Arne	Grantz	Im Keil 1 21717 Helmste	04149/931044
Sportwart	Stephan	Meyer	Staderstr. 1a 21640 Horneburg	04163/3621
Vertreter	Michel	Sanchez	Friedrichstr. 11 21614 Buxtehude	
Jugendwart	Kurt	Malik	Neuhof 115a 21720 Guderhandviertel	04163/5752
Vertreter				
Meeressportwart	Klaus Dieter	Bliß	Pferdeweide 15 22589 Hamburg	040/87000606
Vertreter	Lothar	Dahlenburg	Todtgl. Str. 46 21255 Tostedt	04182/5337
Kulturwart	Sigrid	Schmoock	Rotdornweg 31 21640 Horneburg	04163/809830
Vertreter	Arno	Grube	Am Tivoli 6 21640 Horneburg	041613 / 6934
Frauenwartin	Siegrid	Goldmann	Flebbestr. 18 21077 Hamburg	040/37421767
Vertreter	Susanne	Latza	Anne Frank Weg 8 21640 Horneburg	04163/6219
Ehrenrat	Detlef	Pelz	Todtgl. Str. 38 21255 Tostedt	04182/7879
Ehrenrat	Czeslaw	Pietrzak	Schüslerweg 7a 21075 Hamburg	040/7926937
Ehrenrat	Norbert	Roch	Rübenkamp 3a 21640 Horneburg	04163/2614
Ehrenrat	Willi	Urbanski	Eichholz 39b 21640 Horneburg	04149/1215
Ehrenrat	Friedrich	Witt	Erskinstr. 48 21717 Schwinge	04149/1215
Webmaster	Horst	Sommer	Nordmeerstr. 57c 21129 Hamburg	040/7428200

Vereinsanschrift : ASV "Petri Heil" 1. Vorsitzender Friedrich Ladewig Marschdamm 8 21640 Horneburg	Bankverbindung : Ksk Horneburg BLZ 241 511 16 Kto 40 13 23	Vereinslokal Lindenkrug Schulstr. 2 21640 Bliedersdorf
---	---	---

Internetadresse : WWW.ASV-Horneburg.de